



Baugenehmigungen in Mecklenburg-Vorpommern

November 2009

Bestell-Nr.: F213 2009 11

Herausgabe: 12. Februar 2010

Printausgabe: EUR 4,00

Herausgeber: Statistisches Amt Mecklenburg-Vorpommern, Lübecker Straße 287, 19059 Schwerin,
Telefon: 0385 4801-0, Telefax: 0385 4801-4123, Internet: <http://www.statistik-mv.de>, E-Mail: statistik.post@statistik-mv.de

Zuständige Dezernentin: Gesa Buchholz, Telefon: 0385 4801-4459

© Statistisches Amt Mecklenburg-Vorpommern, Schwerin, 2010
Auszugsweise Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.

Zeichenerklärungen und Abkürzungen

-	nichts vorhanden
0	weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
.	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
...	Zahl lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor
x	Aussage nicht sinnvoll oder Fragestellung nicht zutreffend
/	keine Angabe, da Zahlenwert nicht ausreichend genau oder nicht repräsentativ
()	Zahl hat eingeschränkte Aussagefähigkeit
p	vorläufige Zahl
s	geschätzte Zahl
r	berichtigte Zahl
ber.	berichtigt
dar.	darunter
GVOBl.	Gesetz- und Verordnungsblatt

Abweichungen in den Summen erklären sich aus dem Auf- und Abrunden der Einzelwerte.

Inhaltsverzeichnis

	Seite
I. Hinweise	3
II. Tabellen	
Landesergebnisse	
1. Baugenehmigungen insgesamt	4
2. Baugenehmigungen im Wohn- und Nichtwohnbau insgesamt	5
3. Baugenehmigungen im Wohn- und Nichtwohnbau für die Errichtung neuer Gebäude nach Gebäudearten und Bauherren	6
Kreisergebnisse	
4. Baugenehmigungen insgesamt nach Gebäudearten	8
5. Baugenehmigungen im Wohn- und Nichtwohnbau insgesamt	9
6. Baugenehmigungen für die Errichtung neuer Wohngebäude	10
7. Baugenehmigungen für die Errichtung neuer Wohngebäude nach § 62 LBauO M-V (Genehmigungsfreistellung)	11
8. Baugenehmigungen für die Errichtung neuer Nichtwohngebäude	12

I. Hinweise

Die Statistik der Baugenehmigungen erstreckt sich auf genehmigungs- oder zustimmungsbedürftige sowie kenntnisgabe- oder anzeigepflichtige oder einem Genehmigungsverfahren unterliegende Baumaßnahmen im Hochbau, bei denen Wohnraum oder sonstiger Nutzraum geschaffen oder verändert wird sowie auf Gebäude und Gebäudeteile, deren Nutzung geändert wird. Wenn im Folgenden von „Baugenehmigungen“ gesprochen wird, ist von allen derzeit existierenden Formen der Genehmigungserteilung auszugehen.

Rechtsgrundlage für die Durchführung der Bautätigkeitsstatistiken ist das Gesetz über die Statistik der Bautätigkeit im Hochbau und die Fortschreibung des Wohnungsbestandes (Hochbaustatistikgesetz - HBauStatG) vom 5. Mai 1998 (BGBl. I S. 869), zuletzt geändert durch Artikel 4 des Gesetzes vom 22. August 2006 (BGBl. I S. 1970) in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz - BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 7. September 2007 (BGBl. I S. 2246).

Sowohl in der Erhebung als auch in der Darstellung der statistischen Daten sind „genehmigungsfreie Wohngebäude“ enthalten. In der Landesbauordnung Mecklenburg-Vorpommern (LBauO M-V) in der Fassung der Bekanntmachung vom 18. April 2006 (GVOBl. M-V S. 102) wurden in § 62 Regelungen für ein Genehmigungsverfahren für die Errichtung, Änderung und Nutzungsänderung von Wohngebäuden getroffen. Durch die Ausweitung der Freistellung von Vorhaben von der Baugenehmigungspflicht sind die Angaben für genehmigungsfreie Wohngebäude nach § 62 LBauO M-V ab September 2006 daher nur eingeschränkt mit den bis August 2006 veröffentlichten Angaben nach § 64 LBauO M-V vergleichbar.

Definition der erfassten Merkmale

Wohngebäude/Nichtwohngebäude

Wohngebäude sind Gebäude, die mindestens zur Hälfte Wohnzwecken dienen. Wird weniger als die Hälfte der Gesamtnutzfläche für Wohnzwecke genutzt, handelt es sich um ein Nichtwohngebäude.

Wohnheime

Wohnheime dienen primär dem gemeinschaftlichen Wohnen bestimmter Personen. Sie besitzen Gemeinschaftseinrichtungen (z. B. zur Verpflegung) und können sowohl Wohnungen als auch sonstige Wohneinheiten enthalten. In den Bautätigkeitsstatistiken zählen die Wohnheime seit 1979 zu den Wohngebäuden.

Wohneinheiten/Wohnungen

Wohneinheiten lassen sich untergliedern in Wohnungen und sonstige Wohneinheiten. Eine Wohnung ist in Anlehnung an DIN 283 die Summe der Räume, die die Führung eines Haushalts ermöglichen, darunter stets eine Küche oder ein Raum mit Kochgelegenheit (Kochnische/Kochschrank). Die sonstigen Wohneinheiten liegen typischerweise vor allem in Wohnheimen.

Veranschlagte Kosten, Rauminhalt, Wohn- und Nutzfläche

Veranschlagte Kosten sind die der Baukonstruktion (einschließlich Erdarbeiten), der Installation einschließlich deren betriebstechnischen Anlagen, der betrieblichen Einbauten sowie Kosten für besondere Bauausführung (DIN 276). Für die Rauminhaltsberechnung (brutto) gilt DIN 277. Zur Nutzfläche (DIN 277, ohne Wohnfläche) zählt z. B. auch die Fläche der Zimmer in Anstaltsgebäuden, in denen nicht primär das Wohnen im Vordergrund steht. In die Wohnflächenberechnung (DIN 283) gehen die Wohn- und Schlafräume, die Küchen und die Nebenräume ein, nicht die sonstigen Wohneinheiten.

Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden

Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden sind bauliche Veränderungen an bestehenden Gebäuden durch Umbau-, Ausbau-, Erweiterungs- oder Wiederherstellungsmaßnahmen. Dies kann zur Verringerung der Anzahl der Wohnungen bzw. der Wohn- oder Nutzfläche führen. Aus diesem Grund können in den Tabellen auch negative Werte erscheinen.

Weitere Informationen zum Themenbereich „Bauen und Wohnen“ finden Sie in unserem kostenfreien Internetangebot (www.statistik-mv.de). Angaben für alle Bundesländer sowie Deutschland insgesamt enthält z. B. Fachserie 5, Reihe 1, „Bautätigkeit“, herausgegeben vom Statistischen Bundesamt (www.destatis.de).

II. Tabellen

1. Baugenehmigungen insgesamt *)

Jahr Monat	Insgesamt	Davon						
		Baumaß- nahmen an bestehenden Gebäuden	neu errichtete Gebäude					
			Nichtwohn- gebäude	Wohn- gebäude	davon			Wohnheime
					Ein- familienhäuser	Zwei- familienhäuser	Mehr- familienhäuser	
Gebäude/Baumaßnahmen								
2000	8 379	1 779	632	5 968	5 130	412	423	3
2001	7 630	1 410	634	5 586	4 877	374	335	-
2002	6 223	1 208	479	4 536	3 883	356	292	5
2003	6 593	1 178	483	4 932	4 357	339	235	1
2004	6 564	1 219	457	4 888	4 217	413	257	1
2005	5 015	837	349	3 829	3 279	266	280	4
2006	4 773	902	364	3 507	3 070	228	207	2
2007	3 602	744	416	2 442	1 974	320	145	3
2008	3 907	1 010	493	2 404	2 036	183	183	2
Jan. bis Nov.	3 409	842	401	2 166	1 843	167	155	1
November.....	290	85	45	160	126	17	17	-
2009								
Jan. bis Nov.	3 662	984	423	2 255	1 925	168	158	4
Januar	276	72	26	178	158	7	13	-
Februar	285	77	39	169	143	12	14	-
März	298	102	41	155	123	19	13	-
April.....	346	85	51	210	183	14	13	-
Mai	223	55	23	145	130	10	5	-
Juni	281	88	37	156	129	19	7	1
Juli	459	135	54	270	236	15	19	-
August.....	358	75	37	246	214	15	16	1
September	375	98	41	236	194	20	22	-
Oktober	407	112	41	254	217	20	16	1
November.....	355	86	33	236	198	17	20	1
Dezember.....								
Wohnungen								
2000	10 777	1 163	236	9 378	5 130	824	3 391	33
2001	9 849	840	113	8 896	4 877	748	3 271	-
2002	8 012	766	122	7 124	3 883	712	2 448	81
2003	7 458	517	124	6 817	4 357	678	1 782	-
2004	7 670	759	78	6 833	4 217	826	1 790	-
2005	6 709	431	38	6 240	3 279	532	2 429	-
2006	5 847	643	144	5 060	3 070	456	1 534	-
2007	4 359	344	129	3 886	1 974	640	1 272	-
2008	5 055	751	34	4 270	2 036	366	1 867	1
Jan. bis Nov.	4 522	660	27	3 835	1 843	334	1 657	1
November.....	312	- 7	6	313	126	34	153	-
2009								
Jan. bis Nov.	4 490	738	32	3 720	1 925	336	1 459	-
Januar	351	40	-	311	158	14	139	-
Februar	330	-	-	330	143	24	163	-
März	337	20	12	305	123	38	144	-
April.....	725	371	4	350	183	28	139	-
Mai	187	13	5	169	130	20	19	-
Juni	260	40	3	217	129	38	50	-
Juli	419	- 29	2	446	236	30	180	-
August.....	399	41	1	357	214	30	113	-
September	598	148	1	449	194	40	215	-
Oktober	444	72	2	370	217	40	113	-
November.....	440	22	2	416	198	34	184	-
Dezember.....								

*) Abweichungen zwischen summierten monatlichen und kumulativen Ergebnissen durch nachträgliche Korrekturen; bei auftretenden Minuswerten vgl. Hinweise zu „Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden“

2. Baugenehmigungen im Wohn- und Nichtwohnbau insgesamt ^{*)}

Jahr Monat	Gebäude	Rauminhalt ¹⁾	Nutzfläche	Wohnungen	Wohnfläche ²⁾	Wohnräume ³⁾ (einschl. Küchen)	Veranschlagte Kosten der Bauwerke
	Anzahl	1 000 m ³	100 m ²	Anzahl	100 m ²	Anzahl	1 000 EUR
Wohnbau							
2000	7 419	4 027	825,5	10 583	9 955,1	45 427	1 137 495
2001	6 716	3 913	1 094,8	9 720	9 150,9	41 884	976 835
2002	5 536	3 056	614,6	7 884	7 457,7	33 299	825 569
2003	5 915	3 099	612,3	7 279	7 401,4	32 097	809 357
2004	5 865	3 001	432,5	7 619	7 410,3	32 756	792 619
2005	4 504	2 592	538,2	6 642	6 277,3	27 440	659 191
2006	4 247	2 327	501,5	5 693	5 504,3	24 067	599 319
2007	3 041	1 681	276,2	4 228	4 038,0	17 122	437 813
2008	3 182	1 770	177,8	5 049	4 301,6	18 844	490 333
Jan. bis Nov.	2 827	1 572	180,3	4 501	3 821,9	16 618	436 095
November.....	225	125	24,9	307	262,5	1 131	38 915
2009							
Jan. bis Nov.	3 036	1 679	146,9	4 450	3 963,1	17 022	501 183
Januar	237	121	22,2	350	271,6	1 196	36 487
Februar	230	126	- 14,1	331	283,0	1 185	41 398
März	238	124	9,4	325	292,1	1 263	40 835
April.....	276	152	- 83,9	722	455,0	1 841	53 269
Mai	188	89	19,4	182	207,0	876	25 005
Juni	220	100	- 2,6	258	250,9	1 033	30 155
Juli	379	228	73,0	418	486,3	1 863	64 451
August.....	311	179	48,1	395	384,0	1 820	44 950
September	309	193	11,0	596	483,7	2 198	59 240
Oktober	341	182	14,2	440	440,7	1 912	56 845
November.....	308	185	50,3	433	409,0	1 836	48 678
Dezember.....							
Nichtwohnbau							
2000	960	2 469	5 090,4	194	143,8	614	594 439
2001	914	2 961	5 660,8	129	91,0	372	494 835
2002	687	2 246	4 437,4	128	113,8	306	399 924
2003	678	2 573	4 632,2	179	131,3	475	465 263
2004	699	3 234	6 120,2	51	57,9	307	467 491
2005	511	1 894	3 326,6	67	45,4	245	334 019
2006	526	1 866	3 338,3	154	89,9	454	245 710
2007	561	2 342	4 205,3	131	80,6	289	345 827
2008	725	3 653	5 881,7	6	25,9	37	407 498
Jan. bis Nov.	582	2 952	4 584,0	21	33,7	78	315 518
November.....	65	112	264,0	5	3,8	11	24 835
2009							
Jan. bis Nov.	626	3 110	5 206,8	40	29,4	144	458 212
Januar	39	97	180,6	1	0,6	2	9 714
Februar	55	642	1 285,3	- 1	1,3	- 3	98 253
März	60	183	377,9	12	4,7	34	39 702
April.....	70	564	621,2	3	3,8	17	53 118
Mai	35	51	103,3	5	2,9	13	9 194
Juni	61	250	430,1	2	- 0,8	8	62 756
Juli	80	475	656,1	1	- 0,3	2	43 777
August.....	47	298	485,1	4	6,4	21	38 621
September	66	263	562,4	2	1,5	13	62 047
Oktober	66	165	283,3	4	3,2	12	20 489
November.....	47	123	221,4	7	6,1	25	20 541
Dezember.....							

*) Abweichungen zwischen summierten monatlichen und kumulativen Ergebnissen durch nachträgliche Korrekturen; bei auftretenden Minuswerten vgl. Hinweise zu „Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden“

- 1) Errichtung neuer Gebäude
- 2) ohne sonstige Wohneinheiten
- 3) einschl. Wohnräumen in sonstigen Wohneinheiten

3. Baugenehmigungen im Wohn- und Nichtwohnbau für die Errichtung neuer Gebäude nach Gebäudearten und Bauherren

November 2009

Merkmal	Gebäude	Rauminhalt	Nutzfläche	Wohnungen	Wohnfläche ¹⁾	Wohnräume ²⁾ (einschl. Küchen)	Veranschlagte Kosten der Bauwerke
	Anzahl	1 000 m ³	100 m ²	Anzahl	100 m ²	Anzahl	1 000 EUR
Wohnbau							
nach Gebäudearten							
Wohngebäude							
mit 1 Wohnung	198	104	31,9	198	226,2	932	24 203
mit 2 Wohnungen	17	13	2,9	34	27,5	136	2 994
mit 3 und mehr Wohnungen	20	60	19,8	184	125,3	602	14 028
Wohnheime	1	8	3,9	-	-	84	781
Wohngebäude insgesamt	236	185	58,5	416	379,0	1 754	42 006
und zwar							
mit Eigentumswohnungen	9	28	6,3	95	62,6	322	6 226
genehmigungsfreie Wohngebäude	124	65	11,3	150	145,3	622	15 585
nach Bauherren							
Öffentliche Bauherren	1	1	1,0	1	2,2	6	307
Unternehmen	58	65	15,7	166	125,5	653	13 174
Wohnungsunternehmen	12	33	7,3	107	73,5	366	7 845
Immobilienfonds	1	8	3,9	-	-	84	781
sonstige Unternehmen (ohne Wohnungsunternehmen)	45	24	4,5	59	52,0	203	4 548
Private Haushalte	173	111	35,9	223	235,4	1 021	27 053
Organisationen ohne Erwerbszweck	4	8	6,0	26	15,9	74	1 472
Nichtwohnbau							
nach Gebäudearten							
Anstaltsgebäude	1	1	4,6	-	-	-	191
Büro- und Verwaltungsgebäude	3	6	14,4	-	-	-	718
Landwirtschaftl. Betriebsgebäude	4	14	22,9	-	-	-	924
Nichtlandwi' Betriebsgebäude	17	70	115,3	-	-	-	6 278
darunter							
Fabrik- und Werkstattgebäude	7	15	25,8	-	-	-	1 642
Handels- und Lagergebäude	7	48	73,6	-	-	-	2 617
Hotels und Gaststätten	2	5	12,0	-	-	-	1 950
Sonstige Nichtwohngebäude	8	33	46,9	2	1,3	8	8 728
Nichtwohngebäude insgesamt	33	123	204,1	2	1,3	8	16 839
nach Bauherren							
Öffentliche Bauherren	4	28	33,2	-	-	-	5 311
Unternehmen	23	82	140,0	2	1,3	8	8 980
Land- u. Forstwi', Tierh., Fischerei	4	14	22,9	-	-	-	924
Produzierendes Gewerbe	4	11	19,5	-	-	-	533
Handel, Kreditinstitute, Versiche- rungsgewerbe, Dienstleistungen, Verkehr, Nachr.übermittlung	15	58	97,6	2	1,3	8	7 523
Private Haushalte	2	3	6,4	-	-	-	274
Organisationen ohne Erwerbszweck	4	11	24,5	-	-	-	2 274

1) ohne sonstige Wohneinheiten

2) einschl. Wohnräumen in sonstigen Wohneinheiten

Noch: 3. Baugenehmigungen im Wohn- und Nichtwohnbau für die Errichtung neuer Gebäude
nach Gebäudearten und Bauherren

Januar bis November 2009

Merkmal	Gebäude	Rauminhalt	Nutzfläche	Wohnungen	Wohnfläche ¹⁾	Wohnräume ²⁾ (einschl. Küchen)	Veranschlagte Kosten der Bauwerke
	Anzahl	1 000 m ³	100 m ²	Anzahl	100 m ²	Anzahl	1 000 EUR
Wohnbau							
nach Gebäudearten							
Wohngebäude							
mit 1 Wohnung	1 925	1 032	296,5	1 925	2 195,3	9 430	239 298
mit 2 Wohnungen	168	143	40,4	336	295,7	1 366	33 068
mit 3 und mehr Wohnungen	158	480	224,4	1 459	951,4	4 365	116 008
Wohnheime	4	24	13,5	-	-	240	4 084
Wohngebäude insgesamt	2 255	1 679	574,8	3 720	3 442,4	15 401	392 458
und zwar							
mit Eigentumswohnungen	68	251	120,5	704	507,6	2 311	60 043
genehmigungsfreie Wohngebäude	1 090	630	142,7	1 402	1 368,1	6 168	151 393
nach Bauherren							
Öffentliche Bauherren	5	10	4,8	42	24,0	97	3 282
Unternehmen	448	513	212,9	1 275	989,2	4 585	118 171
Wohnungsunternehmen	150	242	101,1	653	487,8	2 260	59 512
Immobilienfonds	37	48	22,2	77	56,1	464	7 584
sonstige Unternehmen (ohne Wohnungsunternehmen)	261	223	89,7	545	445,3	1 861	51 075
Private Haushalte	1 791	1 124	342,3	2 322	2 374,6	10 422	263 215
Organisationen ohne Erwerbszweck	11	32	14,8	81	54,6	297	7 790
Nichtwohnbau							
nach Gebäudearten							
Anstaltsgebäude	11	127	315,7	9	3,5	27	37 935
Büro- und Verwaltungsgebäude	29	86	204,3	8	9,6	39	23 702
Landwirtschaftl. Betriebsgebäude	83	461	811,3	1	1,7	5	27 375
Nichtlandwi' Betriebsgebäude	192	2 083	2 990,0	6	3,5	17	203 226
darunter							
Fabrik- und Werkstattgebäude	79	1 003	1 731,8	-	-	-	92 293
Handels- und Lagergebäude	78	1 019	1 118,9	3	1,4	8	96 482
Hotels und Gaststätten	19	42	97,3	3	2,1	9	10 091
Sonstige Nichtwohngebäude	108	354	578,5	8	4,5	24	65 427
Nichtwohngebäude insgesamt	423	3 110	4 899,8	32	22,8	112	357 665
nach Bauherren							
Öffentliche Bauherren	62	162	270,3	2	2,3	10	44 480
Unternehmen	282	2 791	4 327,0	22	14,8	75	287 761
Land- u. Forstwi', Tierh., Fischerei	86	456	815,4	1	1,7	5	23 909
Produzierendes Gewerbe	74	1 037	1 758,1	2	0,9	6	98 371
Handel, Kreditinstitute, Versiche- rungsgewerbe, Dienstleistungen, Verkehr, Nachr.übermittlung	122	1 298	1 753,4	19	12,3	64	165 481
Private Haushalte	54	73	132,6	3	2,3	12	6 692
Organisationen ohne Erwerbszweck	25	84	169,9	5	3,4	15	18 732

1) ohne sonstige Wohneinheiten

2) einschl. Wohnräumen in sonstigen Wohneinheiten

4. Baugenehmigungen insgesamt nach Gebäudearten

Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Insgesamt	Baumaß- nahmen an bestehenden Gebäuden	Neubau	Davon		
				Nichtwohn- gebäude	Wohn- gebäude	darunter mit 1 und 2 Wohnungen
November 2009						
Kreisfreie Städte						
Greifswald	10	1	9	2	7	4
Neubrandenburg	9	-	9	2	7	7
Rostock	42	11	31	6	25	22
Schwerin	12	6	6	1	5	5
Stralsund	12	5	7	-	7	5
Wismar	5	1	4	-	4	4
Landkreise						
Bad Doberan	28	4	24	-	24	24
Demmin	8	1	7	1	6	6
Güstrow	9	5	4	1	3	3
Ludwigslust	17	5	12	4	8	7
Mecklenburg-Strelitz	18	4	14	5	9	8
Müritz	43	16	27	3	24	20
Nordvorpommern	33	9	24	2	22	22
Nordwestmecklenburg	23	3	20	3	17	17
Ostvorpommern	22	7	15	-	15	10
Parchim	6	2	4	1	3	3
Rügen	56	6	50	2	48	46
Uecker-Randow	2	-	2	-	2	2
Mecklenburg-Vorpommern	355	86	269	33	236	215
Januar bis November 2009						
Kreisfreie Städte						
Greifswald	139	33	106	18	88	65
Neubrandenburg	71	6	65	6	59	56
Rostock	222	65	157	35	122	105
Schwerin	203	58	145	16	129	125
Stralsund	94	33	61	9	52	47
Wismar	81	19	62	8	54	53
Landkreise						
Bad Doberan	404	77	327	40	287	266
Demmin	85	28	57	21	36	33
Güstrow	150	64	86	40	46	45
Ludwigslust	289	86	203	56	147	144
Mecklenburg-Strelitz	144	47	97	26	71	67
Müritz	236	100	136	31	105	98
Nordvorpommern	350	84	266	30	236	221
Nordwestmecklenburg	333	73	260	22	238	234
Ostvorpommern	257	41	216	6	210	186
Parchim	144	56	88	19	69	68
Rügen	392	89	303	31	272	249
Uecker-Randow	68	25	43	9	34	31
Mecklenburg-Vorpommern	3 662	984	2 678	423	2 255	2 093

5. Baugenehmigungen im Wohn- und Nichtwohnbau insgesamt *)

Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Gebäude/ Baumaßnahmen	Nutzfläche	Wohnungen	Wohnfläche	Veranschlagte Kosten der Bauwerke
	Anzahl	100 m ²	Anzahl	100 m ²	1 000 EUR
November 2009					
Kreisfreie Städte					
Greifswald	10	22,2	3	11,9	4 065
Neubrandenburg	9	14,5	7	6,9	1 282
Rostock	42	72,4	73	63,2	9 951
Schwerin	12	14,8	2	8,0	2 692
Stralsund	12	0,5	50	39,0	3 903
Wismar	5	- 1,8	7	6,9	.
Landkreise					
Bad Doberan	28	2,9	27	30,3	3 428
Demmin	8	3,6	6	7,1	821
Güstrow	9	5,8	2	6,3	2 175
Ludwigslust	17	20,6	12	13,0	2 649
Mecklenburg-Strelitz	18	30,7	12	15,3	5 922
Müritz	43	28,8	43	42,0	7 462
Nordvorpommern	33	16,1	28	36,5	5 994
Nordwestmecklenburg	23	6,0	22	21,6	2 677
Ostvorpommern	22	6,2	66	46,5	6 254
Parchim	6	10,8	4	5,4	1 716
Rügen	56	17,7	74	53,8	6 404
Uecker-Randow	2	0,1	2	1,4	.
Mecklenburg-Vorpommern	355	271,7	440	415,1	69 219
Januar bis November 2009					
Kreisfreie Städte					
Greifswald	139	203,2	253	201,2	67 345
Neubrandenburg	71	101,9	76	84,1	16 546
Rostock	222	1 429,9	455	390,3	159 742
Schwerin	203	206,3	542	331,2	95 838
Stralsund	94	102,9	148	128,0	27 544
Wismar	81	250,1	82	80,2	39 613
Landkreise					
Bad Doberan	404	492,2	491	471,0	86 702
Demmin	85	212,7	86	69,3	21 427
Güstrow	150	287,6	71	92,4	33 209
Ludwigslust	289	936,8	205	229,4	86 576
Mecklenburg-Strelitz	144	176,0	131	120,8	29 047
Müritz	236	176,2	220	205,4	34 249
Nordvorpommern	350	147,4	389	369,5	54 066
Nordwestmecklenburg	333	150,9	308	312,6	42 284
Ostvorpommern	257	34,0	439	361,5	42 287
Parchim	144	124,6	73	110,1	26 608
Rügen	392	203,4	465	377,0	79 563
Uecker-Randow	68	117,7	56	58,6	16 749
Mecklenburg-Vorpommern	3 662	5 353,7	4 490	3 992,5	959 395

*) bei auftretenden Minuswerten vgl. Hinweise zu „Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden“

6. Baugenehmigungen für die Errichtung neuer Wohngebäude

Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Wohngebäude		Rauminhalt 1 000 m³	Wohnungen Anzahl	Wohnfläche 100 m²	Veranschlagte Kosten der Bauwerke 1 000 EUR
	insgesamt	dar.: mit 1 u. 2 Wohnungen				
	Anzahl					
November 2009						
Kreisfreie Städte						
Greifswald	7	4	16	18	17,2	2 709
Neubrandenburg	7	7	3	7	6,9	747
Rostock	25	22	24	61	53,9	5 654
Schwerin	5	5	3	5	5,3	536
Stralsund	7	5	17	43	34,0	3 547
Wismar	4	4	2	4	4,9	492
Landkreise						
Bad Doberan	24	24	13	27	29,6	3 355
Demmin	6	6	4	6	7,1	671
Güstrow	3	3	2	3	4,5	.
Ludwigslust	8	7	5	10	10,6	1 067
Mecklenburg-Strelitz	9	8	8	12	14,8	1 465
Müritz	24	20	16	36	35,9	4 016
Nordvorpommern	22	22	16	26	33,6	3 571
Nordwestmecklenburg	17	17	10	22	21,3	2 433
Ostvorpommern	15	10	21	65	43,6	5 894
Parchim	3	3	2	3	4,4	537
Rügen	48	46	23	66	50,0	4 708
Uecker-Randow	2	2	1	2	1,4	.
Mecklenburg-Vorpommern	236	215	185	416	379,0	42 006
Januar bis November 2009						
Kreisfreie Städte						
Greifswald	88	65	138	339	243,8	27 062
Neubrandenburg	59	56	37	72	81,4	8 586
Rostock	122	105	164	352	330,1	39 525
Schwerin	129	125	88	160	181,1	19 500
Stralsund	52	47	44	104	92,5	11 383
Wismar	54	53	34	86	73,3	7 484
Landkreise						
Bad Doberan	287	266	205	449	434,2	46 544
Demmin	36	33	26	67	51,8	5 338
Güstrow	46	45	30	51	58,6	6 241
Ludwigslust	147	144	90	183	198,2	21 678
Mecklenburg-Strelitz	71	67	54	113	109,0	11 647
Müritz	105	98	75	161	154,4	16 572
Nordvorpommern	236	221	151	331	322,8	35 796
Nordwestmecklenburg	238	234	134	272	280,8	30 426
Ostvorpommern	210	186	151	399	325,2	38 149
Parchim	69	68	41	78	87,2	8 989
Rügen	272	249	192	455	369,0	52 504
Uecker-Randow	34	31	24	48	49,2	5 034
Mecklenburg-Vorpommern	2 255	2 093	1 679	3 720	3 442,4	392 458

7. Baugenehmigungen für die Errichtung neuer Wohngebäude nach § 62 LBauO M-V (Genehmigungsfreistellung) ^{*)}

Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Wohngebäude insgesamt	Rauminhalt	Wohnungen	Wohnfläche	Veranschlagte Kosten der Bauwerke
	Anzahl	1 000 m ³	Anzahl	100 m ²	1 000 EUR
November 2009					
Kreisfreie Städte					
Greifswald	4	2	4	4,7	628
Neubrandenburg	6	3	6	5,9	636
Rostock	6	4	7	8,5	1 005
Schwerin	4	2	4	4,5	461
Stralsund	2	1	2	2,2	.
Wismar	4	2	4	4,9	492
Landkreise					
Bad Doberan	24	13	27	29,6	3 355
Demmin	-	-	-	-	-
Güstrow	1	1	1	1,5	.
Ludwigslust	2	1	2	2,2	.
Mecklenburg-Strelitz	4	4	7	7,7	704
Müritz	14	6	14	13,4	1 595
Nordvorpommern	3	2	4	3,9	456
Nordwestmecklenburg	10	6	14	14,7	1 730
Ostvorpommern	1	0	1	1,2	.
Parchim	1	1	1	1,8	.
Rügen	38	18	52	38,6	3 437
Uecker-Randow	-	-	-	-	-
Mecklenburg-Vorpommern	124	65	150	145,3	15 585
Januar bis November 2009					
Kreisfreie Städte					
Greifswald	40	48	130	104,0	10 041
Neubrandenburg	39	21	40	44,8	4 773
Rostock	39	28	59	60,9	7 038
Schwerin	74	43	78	86,8	9 778
Stralsund	31	17	34	37,5	4 387
Wismar	48	28	53	58,9	5 758
Landkreise					
Bad Doberan	170	101	211	221,2	23 903
Demmin	5	3	5	5,2	528
Güstrow	19	9	19	20,4	2 420
Ludwigslust	59	35	83	79,6	9 151
Mecklenburg-Strelitz	24	16	34	34,3	3 656
Müritz	42	20	46	45,5	5 402
Nordvorpommern	93	47	102	98,7	11 253
Nordwestmecklenburg	165	84	180	183,9	20 086
Ostvorpommern	69	45	126	98,6	12 418
Parchim	23	13	25	27,7	2 937
Rügen	143	70	170	151,3	16 934
Uecker-Randow	7	4	7	8,8	930
Mecklenburg-Vorpommern	1 090	630	1 402	1 368,1	151 393

*) vgl. Hinweise

8. Baugenehmigungen für die Errichtung neuer Nichtwohngebäude

Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Nichtwohn- gebäude insgesamt	Rauminhalt	Nutzfläche	Wohnungen	Veranschlagte Kosten der Bauwerke
	Anzahl	1 000 m ³	100 m ²	Anzahl	1 000 EUR
November 2009					
Kreisfreie Städte					
Greifswald	2	7	16,9	-	.
Neubrandenburg	2	8	14,2	-	.
Rostock	6	43	66,2	-	2 851
Schwerin	1	2	2,7	-	.
Stralsund	-	-	-	-	-
Wismar	-	-	-	-	-
Landkreise					
Bad Doberan	-	-	-	-	-
Demmin	1	1	1,4	-	.
Güstrow	1	3	4,9	-	.
Ludwigslust	4	12	21,2	-	972
Mecklenburg-Strelitz	5	24	27,1	-	3 933
Müritz	3	6	14,2	-	2 501
Nordvorpommern	2	6	8,8	-	.
Nordwestmecklenburg	3	2	3,7	-	118
Ostvorpommern	-	-	-	-	-
Parchim	1	3	10,0	-	.
Rügen	2	9	12,9	2	.
Uecker-Randow	-	-	-	-	-
Mecklenburg-Vorpommern	33	123	204,1	2	16 839
Januar bis November 2009					
Kreisfreie Städte					
Greifswald	18	91	158,5	-	24 577
Neubrandenburg	6	33	76,2	2	6 318
Rostock	35	614	1 334,5	3	96 446
Schwerin	16	204	310,8	-	47 385
Stralsund	9	56	106,1	4	9 913
Wismar	8	154	221,6	1	12 434
Landkreise					
Bad Doberan	40	351	431,4	1	29 391
Demmin	21	101	191,1	-	11 987
Güstrow	40	139	282,0	-	17 045
Ludwigslust	56	815	900,6	-	48 839
Mecklenburg-Strelitz	26	109	156,9	-	9 839
Müritz	31	69	130,4	2	5 670
Nordvorpommern	30	78	127,9	-	7 903
Nordwestmecklenburg	22	54	103,8	9	4 874
Ostvorpommern	6	5	9,8	3	943
Parchim	19	65	117,8	1	5 919
Rügen	31	89	140,5	4	12 204
Uecker-Randow	9	82	100,0	2	5 978
Mecklenburg-Vorpommern	423	3 110	4 899,8	32	357 665